

Lebensraum

EIN MAGAZIN DER BSG-ALLGÄU

Ausgabe 1 · April 2026



120 Jahre BSG-Allgäu

Was wir tun, macht Sinn.
Seit 1906.

Mehr als „a gmahde Wiesn“

Vielfältige Grünflächen in
unseren Wohnanlagen

Sinnstifter

- 04 **120 Jahre BSG-Allgäu**
Was wir tun, macht Sinn. Seit 1906.
- 06 **Allgäuer Lehrstellenbörse 2026**
Schon in der Ausbildung Lebensräume schaffen



Lebensräume

- 07 **Raum zum Wachsen**
Symbolische Grundsteinlegung in Lindenberg
- 08 **Mehr als „a gmahde Wiesn“**
Vielfältige Grünflächen in unseren Wohnanlagen
- 10 **Willkommen zuhause!**
Aktuelles aus unseren Bau- und Wohnprojekten



Mitglieder

- 12 **Weiterhin voller Empfang und keine Kosten**
Wir verlängern die kostenlose TV-Versorgung
- 14 **Für die Menschen in unserer Region**
Neues aus der BSG-Allgäu Stiftung
- 15 **Rückblick**
Weihnachtsmarkt und Benefiz-Neujahrskonzert
- 16 **Termine & Treffpunkte**
April und Mai 2026
- 18 **Stellenanzeigen**
Werden Sie Teil unserer Genossenschaft



Impressum

Herausgeber: BSG-Allgäu, Bau- und Siedlungsgenossenschaft eG, Im Oberösch 1, 87437 Kempten-Sankt Mang, Telefon 0831 56117-0, info@bsg-allgaeu.de, www.bsg-allgaeu.de · **Redaktion:** Lisa Wolff (wortwärts), Nicole Schmid, Daniela Leicht, Manuel Burkart (BSG-Allgäu)
Gestaltung: Werbewind GmbH, werbewind.com, Kempten · **Fotos:** BSG-Allgäu · Adobe Stock © Kurocha, Konstantin Yuganov, Sawitree, Maryna, (JLco) Julia Amaral, Lubos Chlubny · Werbewind, Stefan Klausner · Susanne Mölle · Manfred Köhler, Köhler Grafik Kempten
Druck: Holzer Druck und Medien Druckerei und Zeitungsverlag GmbH & Co. KG, Weiler im Allgäu
Produktion: Papier 100% FSC-zertifiziert, CO2-neutraler Druck, gedruckt in der Region · **Auflage:** 3.500 Stück
Copyright: ©2025 für alle Beiträge, Tabellen und Grafiken sowie Bilder der BSG-Allgäu sind sämtliche Rechte vorbehalten: Nachdruck, Übernahme in elektronischen Medien oder Internetseiten auch auszugsweise nur mit schriftlicher Genehmigung des Herausgebers.

Liebe Leser*innen, liebe Mitglieder,

bei allem, was gerade in der Welt um uns herum passiert, kann die BSG-Allgäu dennoch ein besonderes Jubiläum begehen: Am 10. April wurde die BSG-Allgäu 120 Jahre alt. Und das möchten wir bald persönlich mit Ihnen feiern.

Denn 120 Jahre BSG-Allgäu heißt auch, 120 Jahre bezahlbarer und sozial verantwortlicher Lebensraum – und ein gelebtes genossenschaftliches Miteinander. Ganz in diesem Sinne zieht auch in unseren neuen Wohnquartieren immer mehr Leben ein. Details dazu erfahren Sie auf Seite 10 oder bei einem Besuch an unserem Messestand bei „meinZuhause! Allgäu“. Freikarten erhalten Sie an unserem Empfang.

Für ein ganz besonderes Neubauprojekt haben wir vor wenigen Wochen erst den symbolischen Grundstein gelegt: In Lindenberg entsteht in enger Zusammenarbeit mit der Stadt und der Liebherr-Aerospace GmbH „Raum zum Wachsen“. Was es damit auf sich hat, finden Sie auf Seite 7.

Wachsen darf jetzt im Frühling auch so manche bunte Blühwiese in unseren BSG-Wohnanlagen. Welchen Mehrwert wir dabei für Sie als An-

wohner*in und gleichzeitig für die Natur sehen, können Sie auf Seite 8 nachlesen. Doch bei aller Blumenpracht sorgt unsere Hausmeisterei natürlich auch für gemähte Spiel- oder Gemeinschaftsflächen und hält die Wegränder für die Verkehrssicherheit frei.

Auch wenn es Sie jetzt im Frühling wieder mehr nach draußen zieht, gibt es gute Nachrichten, was Ihren Fernsehanschluss betrifft: Wir haben die kostenlose TV-Versorgung in unseren Wohnanlagen bis zum 31.12.2027 verlängert. Sie müssen sich diesbezüglich um nichts kümmern. Denn auch das verstehen wir als Teil unserer 120-jährigen genossenschaftlichen Aufgabe: Unseren Mitgliedern einen umfassenden und wertschätzenden Service zu bieten.

Umso mehr freuen wir uns, wenn Sie im Juli beim Mitglieder-Sommerfest mit uns gemeinsam unser Jubiläum feiern – erste Infos dazu stehen auf Seite 5.

Bis dahin wünschen wir Ihnen schöne Frühlingstage! Herzliche Grüße Ihre

TANJA THALMEIER & RALF KEHRER



120 Jahre BSG-Allgäu

Was wir tun, macht Sinn. Seit 1906.

Wussten Sie, dass die BSG-Allgäu ursprünglich als Selbsthilfeorganisation zur Linderung der Wohnungsnot rund um Kempten-Sankt Mang gegründet wurde? Von Menschen für Menschen. Deswegen handeln wir auch 120 Jahre später noch nach diesem genossenschaftlichen Grundgedanken: Wir schaffen bezahlbaren Wohnraum und gestalten attraktive Lebensräume über Generationen hinweg – auch in herausfordernden Zeiten.

120 Jahre BSG-Allgäu. 120 Jahre sozialer Wohnungsbau in Kempten, im Allgäu und im bayerischen Schwaben. Und 120 Jahre Verbundenheit mit den Menschen in unserer Region. Das wollen wir feiern!

Als sozial orientiertes Wohnungsunternehmen haben wir uns seit 1906 mit aktuell 7.800 bewirtschafteten Wohnungen zu einer der größten und aktivsten Genossenschaften in Bayern entwickelt. Das macht uns stolz, denn es zeigt, dass soziale Verantwortung und wirtschaftlicher Erfolg bestens miteinander vereinbar sind. „Auch – und ganz besonders – in Zeiten schwieriger Rahmenbedingungen arbeiten wir jeden Tag daran, bezahlbaren und nachhaltigen Wohnraum für möglichst viele Menschen bei uns im Allgäu zu schaffen“, so unsere Vorstandin Tanja Thalmeier. Dem schließt sich ihr Vorstandskollege Ralf Kehrer an: „Genau das ist unsere Aufgabe bei der BSG-Allgäu: attraktive Lebensräume für alle zu schaffen.“

Diese soziale Verantwortung nehmen wir ernst und nehmen unser Jubiläumsjahr zum Anlass, uns noch mehr für die Menschen und Lebensbedingungen in unseren Wohnquartieren zu engagieren.



 **7.800**
bewirtschaftete
Wohnungen

 **4.400**
Mitglieder

 **133**
Mitarbeitende

 **6,14 €/m²**
Durchschnittsmiete

1906-2026

120 Jahre – 120.000 Euro für soziale und kulturelle Projekte

Lebensräume gestalten sich am besten gemeinsam. Deswegen unterstützen wir 2026 soziale und kulturelle Projekte in unserer Region mit insgesamt 120.000 Euro. Dabei wählen wir Organisationen und Initiativen aus, die sich in unserem genossenschaftlichen Sinne für das vielfältige, nachhaltige und solidarische Miteinander in unseren Wohnquartieren einsetzen. In den nächsten Ausgaben unseres Lebensraum-Magazins werden wir Ihnen unsere Jubiläumsprojekte vorstellen. Aber so viel sei schon mal verraten: Es wird bunt!

120 Jahre – ein guter Grund gemeinsam zu feiern

Die BSG-Allgäu zählt in ihrem Jubiläumsjahr rund 4.400 Mitglieder. Und um sie soll es auch beim großen Mitglieder-Sommerfest am 10. Juli 2026 gehen. Wir laden Sie ganz herzlich ein, mit uns 120 Jahre voller guter, sicherer und sozial verantwortbarer Wohnungsversorgung zu feiern. Merken Sie sich den Termin gerne schon vor – weitere Details erhalten Sie rechtzeitig.

120 Jahre – Jobs mit echter Sinnstiftung

Die BSG-Allgäu hat sich seit 1906 als ein wichtiger, verlässlicher und sinnstiftender Arbeitgeber etabliert. Wir schaffen, vermitteln, bewahren und verschönern bezahlbaren Lebensraum für Menschen in der Region – das wird von unseren Mitarbeitenden als äußerst bedeutsame und erfüllende Arbeit empfunden. Viele von ihnen unterstützen die BSG-Allgäu über viele Jahrzehnte oder sogar ihr gesamtes Berufsleben hinweg. Für uns alles andere als eine Selbstverständlichkeit. Deswegen gilt den mittlerweile 133 Mitarbeitenden und Auszubildenden an dieser Stelle ein ganz besonderes Dankeschön unseres Vorstands: „Vielen Dank an das gesamte BSG-Team, auf das wir jederzeit bauen können, damit sich unsere Mitglieder voll und ganz auf unsere Leistungen verlassen können – seit 120 Jahren.“

Allgäuer Lehrstellenbörse 2026

Schon in der Ausbildung Lebensräume schaffen

Bereits zum 29. Mal öffnete die Allgäuer Lehrstellenbörse ihre Tore und lud Interessierte am 14. März ins Kemptener Berufsschulzentrum ein. Mit dabei waren auch unsere Auszubildenden. Denn traditionell liegen die Organisation und Standbetreuung in ihren Händen. Das ist nicht nur ein echtes Gemeinschaftsprojekt für unsere Auszubildenden – sie können die Fragen der Schüler*innen auch am besten beantworten.

Welchen Abschluss braucht man für eine Ausbildung als Immobilienkaufleute oder als Bauzeichner*in? Wie läuft die jeweilige Ausbildung bei der BSG-Allgäu ab? Gibt es noch Ausbildungsplätze für nächstes Jahr oder kann man vielleicht auch erstmal ein Praktikum machen? Zu diesen und vielen anderen Fragen standen unsere acht Auszubildenden am Messetag Rede und Antwort. Für interessierte Schüler*innen hatten sie auch spezielle Taschen vorbereitet, die neben kleinen Werbegeschenken vor allem hilfreiche Informationen wie unseren neuen Azubi-Flyer enthielten.

Damit am Messetag alles so reibungslos lief, starteten unsere Auszubildenden frühzeitig mit den gemeinsamen Vorbereitungen. Besonders wertvoll: Auch wenn es für einige das erste eigenständige Azubi-Projekt war, gab es immer jemanden, der oder die im Vorjahr schon mal dabei war und Wissen weitergeben konnte. So halfen bestehende Listen dabei, an alles zu denken und die Aufgaben gut zu verteilen. Und so war das Fazit unserer Auszubildenden: „Der Besuch der Lehrstellenbörse lohnt sich – und eine Ausbildung bei der BSG-Allgäu sowieso.“

Auf die Frage, was die Ausbildung bei der BSG-Allgäu so besonders mache, antworteten unsere



Auszubildenden einstimmig: „Dass wir schon in der Ausbildung Lebensräume schaffen und von Beginn an wichtige Teammitglieder sind.“ Denn unsere Aufgabe als genossenschaftlicher Arbeitgeber ist es, unseren Auszubildenden eine sichere, vertrauensvolle und sinnstiftende Arbeitswelt mit besten Möglichkeiten zur individuellen Entfaltung zu bieten.



Informiere dich auf
unsere Karriere-Website.

Macht Sinn?

Du hast Fragen rund ums Thema sinnstiftende Ausbildung und vorbereitendes Praktikum bei der BSG-Allgäu? Dann sprich uns bitte jederzeit gerne an.

Du erreichst unsere Ausbildungsleiterin Lena Hofbauer von Montag bis Freitag zu unseren Geschäftszeiten:



LENA HOFBAUER

Telefon 0831/56117-98

E-Mail bewerbung@bsg-allgaeu.de

Raum zum Wachsen

Symbolische Grundsteinlegung in Lindenberg

In der Peter-Dörfler-Straße in Lindenberg entsteht aktuell ein besonderes Bauprojekt: Gemeinsam mit der Stadt Lindenberg bauen wir auf einem Grundstück der Firma Liebherr-Aerospace GmbH eine neue Kindertagesstätte sowie 22 öffentlich geförderte genossenschaftliche Mietwohnungen. Am 4. März feierten wir die symbolische Grundsteinlegung.

Ende 2027 soll das Bauprojekt in der Peter-Dörfler-Straße fertiggestellt sein: Mit insgesamt 1.700 m² Wohnfläche und 1.000 m² Fläche für die Kindertagesstätte im gesamten Erdgeschoss bietet das neue Haus viel Raum zum Wachsen, zum Spielen, zum Wohnen und zum Wohlfühlen. In enger Zusammenarbeit mit der Stadt Lindenberg und der Firma Liebherr-Aerospace GmbH schafft unsere Genossenschaft hier dringend benötigten, bezahlbaren Wohnraum sowie zusätzliche Möglichkeiten für die Kinderbetreuung.

Die Trägerschaft der Kindertagesstätte übernimmt die AWO, die mit ihrer großen Erfahrung und mit modernsten pädagogischen Konzepten das Erdgeschoss mit Leben füllen wird. In den drei oberen Stockwerken finden zukünftig Lindenberger Familien und Mitarbeitende der Liebherr-Aerospace GmbH in 22 genossenschaftlichen Mietwohnungen mit öffentlicher Förderung ihr Zuhause. Das Investitionsvolumen des Gesamtprojektes liegt bei rund 12,5 Millionen Euro. Bei der symbolischen Grundsteinlegung am 4. März begrüßte unsere Vorständin Tanja Thalmeier neben dem Lindenberger Bürgermeister Eric Ballerstedt und dem Liebherr-Aerospace-Geschäftsführer Martin Wandel zahlreiche Gäs-



te aus Politik, Stadtverwaltung sowie beteiligter Firmen und bedankte sich für das entschlossene und zukunftsgerichtete Zusammenwirken aller Akteur*innen: „Gerade jetzt, ist es keine Selbstverständlichkeit, ein Projekt wie dieses anzupacken – Sie alle kennen die Baukosten-Situation, stetig gestiegene Anforderungen an das Bauen oder die Zinsentwicklung. In Summe alles andere als optimale Bedingungen. Und dennoch ist es uns hier gemeinsam gelungen, Raum zum Wachsen zu schaffen.“

Den Erfolg der Baumaßnahme werde die BSG-Allgäu wie gewohnt vor allem auch daran messen, wie zufrieden die zukünftigen Kund*innen mit ihrem neuen Lebensraum sein werden – die Familien in ihrem neuen Zuhause und die Kinder in ihrer neuen Kindertagesstätte.



v.l.n.r.: Martin Wandel (Geschäftsführer Liebherr Aerospace), Wendelin Höllisch (Geschäftsführer Firma Lipp), Tanja Thalmeier (Vorstand BSG-Allgäu), Eric Ballerstedt (Bürgermeister Stadt Lindenberg), Jonas Huber (AWO Bezirk Schwaben) und Georg Schmitz (GMS Architekten)

Mehr als „a gmahde Wiesn“

Vielfältige Grünflächen in unseren Wohnanlagen

Der perfekte englische Rasen oder lieber die bunte Blühwiese? In unseren Wohnanlagen finden Sie beides. Das ist kein Zufall: Rasenflächen rund um Spielplätze, Sitzgelegenheiten und Wege werden regelmäßig von unserer Hausmeisterei gemäht und gepflegt. Andersorts leisten wir mit hohem Gras, bunten Wildblumen und surrendem Insektenleben einen wichtigen Beitrag zum Naturschutz.

Mit dem sonnigen, warmen Frühlingwetter geht sie wieder los: die Mähseason. Auch unsere Hausmeisterei ist in den kommenden Monaten regelmäßig in unseren Wohnanlagen unterwegs, um die Grünflächen zu pflegen. Auf unseren Spielplätzen wird der Rasen kurz geschnitten, damit Kinder dort sicher spielen können. Sitzgelegenheiten und Gemeinschaftsflächen sollen für alle nutzbar sein, sodass wir selbstverständlich auch hier mähen. An Straßen- und Wegrändern dient das Mähen dazu, für Sichtfreiheit zu sorgen und dadurch die Verkehrssicherheit zu erhöhen. In bestimmten Bereichen schreibt uns auch der Brandschutz eine fortlaufende Mahd vor. Kurz gesagt: Gemähte Grünflächen sind vielerorts wichtig für das Wohlbefinden, die Sicherheit und die gemeinschaftliche Fürsorge in unseren Wohnanlagen.

An ausgewählten Stellen verzichten wir aber bewusst auf regelmäßiges Mähen. Hier können sogenannte Blühwiesen wachsen. Was für manche auf den ersten Blick unordentlich wirken mag, ist ein wertvoller Lebensraum: Bienen, Hummeln und Schmetterlinge finden an den heimischen

Wildpflanzen Nahrung und Unterschlupf. Auch kleine Säugetiere und bodenbrütende Vögel profitieren vom dichten, naturbelassenen Bewuchs. So fördert jede noch so kleine Blühfläche in unseren Wohnanlagen die Artenvielfalt – und schafft mitten im städtischen Wohnumfeld ein lebendiges „Natur-Labor“ für Entdeckungsfreudige.

Blühwiesen machen unsere Wohnanlagen aber nicht nur bunter und sorgen für Erholung. Sie verbessern auch das Mikroklima für unsere Anwohner*innen, indem sie Schatten spenden und Feuchtigkeit speichern. Das führt bei Hitze zu einer angenehmen Abkühlung und bei Starkregen zu einem verbesserten Hochwasserschutz. Während die tiefen Wurzeln der Wildblumen den Boden stabilisieren, filtern die Blüten und Halme Schadstoffe aus der Luft und binden Staub.

Doch auch unsere Blühwiesen überlassen wir nicht vollkommen sich selbst. Unsere Hausmeisterei mäht sie ein- bis zweimal im Jahr. Denn die Kombination aus gepflegten Rasenflächen und wilden Blühwiesen ist kein Widerspruch, sondern unsere bewusste Entscheidung für ein naturnahes und gleichzeitig anwohnerfreundliches Grünflächenmanagement. Sie verbindet ökologische, ökonomische und soziale Vorteile – ganz im Sinne unseres Dreiecks der Nachhaltigkeit.

Soziales

Sozialgerechtigkeit ist zentraler Bestandteil unserer DNA als Genossenschaft und seit über 115 Jahren in §2, Abs. 1 unserer Satzung festgeschrieben: „Zweck der Genossenschaft ist die Förderung ihrer Mitglieder vorrangig durch eine gute, sichere und sozial verantwortbare Wohnungsverorgung.“

Dabei geht unser Leistungsspektrum weit über den individuellen Lebensraum hinaus und reicht bis zur sozialen Beratung.



Unser Verständnis für Nachhaltigkeit

Ökonomie

Ökonomischer Erfolg und Wirtschaftlichkeit kann für uns nur unter Berücksichtigung der sozialen und ökologischen Aspekte gemessen werden. Werden alle Bereiche gemeinsam betrachtet, wird ganzheitlich nachhaltiges Wachstum möglich.

Deswegen handeln wir verantwortungsbewusst und vorausschauend, um unsere Mission zu verwirklichen: langfristig sozialgerechten und bezahlbaren Wohnraum zu schaffen und für unsere Mitarbeitenden ein sicherer und attraktiver Arbeitgeber mit Perspektive zu sein.

Ökologie

Ökologisches Bewusstsein prägt unsere Unternehmens- und Arbeitskultur. Wir achten in unseren Projekten auf nachhaltigen Umweltschutz und rücksichtsvollen Ressourceneinsatz.

In der Zusammenarbeit mit der Stadt Kempten und den Gemeinden in unserer Region fördern und schaffen wir zeitgemäße Wohnformen – hinsichtlich soziodemographischer und klimapolitischer Entwicklungen. Das macht uns zum zuverlässigen Ansprechpartner für nachhaltige Lebensraumentwicklung.

Willkommen zuhause!

Reihen- und Kettenhaus in Holzbauweise, Doppelhaus in Massivbauweise, neugebautes Split-Level-Haus oder lieber eine Gebrauchtimmoblie: Unser Verkaufsteam findet für Sie das passende Zuhause. Denn auf unseren BSG-Baustellen ist wieder jede Menge Fortschritt passiert.

Bau- und Immobilienmesse „meinZuhause!“

Pünktlich zur Bau- und Immobilienmesse „meinZuhause“ am **25. und 26. April** im Kemptener Eisstadion fällt bei uns der offizielle Startschuss: Wir starten mit dem Vertrieb unserer neusten Eigenheime. Besuchen Sie uns an unserem Messestand, um alles über unsere Neubauprojekte zu erfahren und sich für Ihren Lebens(t)raum gerne direkt vormerken zu lassen. Wir freuen uns auf Ihre Fragen und Anregungen und laden Sie für individuelle Beratungsgespräche an **Stand Nummer 71** ein.

Zwei Freikarten für den Eintritt auf die Bau- und Immobilienmesse finden Sie auf Seite 17.

Folgende Neubauprojekte warten auf Sie:



Daheim auf der Halde. Stadtnah. Im Grünen.

4 Reihenhäuser in Holzbauweise mit massivem Kellergeschoss



Daheim auf der Halde. Stadtnah. Im Grünen.

2 Doppelhäuser "Junge Familie" in Massivbauweise



Daheim auf der Halde. Stadtnah. Im Grünen. Modernes Wohnen auf versetzten Ebenen

3 Reihenhäuser in Split-Level-Bauweise



im Grünen zuhause – die Stadt ganz nah
9 Doppelhäuser in Massivbauweise in Kempten-Neuhausen



Mein Zuhause in Sulzberg
1 Doppelhaus an der Sonthofener Straße



Mein Zuhause in Durach-Weidach
1 Kettenhaus

Ihr Ansprechpartner für
Neubaumobilien:



THOMAS PEZELY

Telefon 0831/56117-16

E-Mail pezely@bsg-allgaeu.de

Ihr Zuhause in nachhaltiger Holzbauweise

In den aktuellen BSG-Wohnquartieren in **Durach-Weidach** und **Kempten Halde-Nord** entstehen neue Eigenheime in moderner Holzbauweise. Das ist nicht nur nachhaltig, sondern ermöglicht durch den hohen Vorfertigungsgrad schnelle Bauzeiten auf den Baustellen – in vier einfachen Schritten:

1. Das stabile Fundament

Um die notwendige Tragfähigkeit zu erreichen, wird das Kellergeschoss in Massivbauweise hergestellt. Die Konstruktion besteht aus einer Bodenplatte, aufgehenden Kelleraußen- und Kellerinnenwänden sowie nach Bedarf Unterzügen und Stützen.

2. Das Aufrichten der Holzbauelemente

Das Gebäude wird auf dem fertiggestellten Keller in Holzbauweise errichtet. Die Ausführung erfolgt überwiegend in vorgefertigter Elementbauweise. Die Außen- und Innenwände werden als großformatige Holzrahmenbauelemente hergestellt. Diese Elemente enthalten bereits den vollständigen Wandaufbau, die Holzfassade mit Fassadenfenstern sowie die vorbereitete Installation. Die

Montage auf der Baustelle erfolgt modulweise per Baukran. Die vorgefertigten Wand- und Deckenelemente werden auf dem Fundament positioniert, ausgerichtet und statisch miteinander verbunden. Durch den hohen Vorfertigungsgrad ist eine kurze Montagezeit, eine hohe Ausführungsqualität sowie die witterungsunabhängige Produktion der Bauteile gewährleistet.

3. Der krönende Abschluss: das Dach

Nachdem alle Wand- und Deckenelemente miteinander verbunden sind, folgt der Dachstuhl als zimmermannsmäßige Holzkonstruktion. Er wird ebenfalls größtenteils vorgefertigt angeliefert und vor Ort montiert.

4. Der Feinschliff im Innenausbau

Der Innenausbau erfolgt nach Fertigstellung des Rohbaus und umfasst sämtliche Ausbaurbeiten und letzte Handgriffe bis zur bezugsfertigen Herstellung.



Vermittlung Ihrer Gebrauchtimmoblie

Lebensräume verändern sich je nach unserer Lebenssituation: Der alte Wohnraum wird zu klein oder zu groß. Barrierefreies Wohnen rückt in den Fokus. Ein Wohnortwechsel steht an. Egal welchen Schritt Sie gerade gehen wollen: Wir unterstützen Sie mit unserer Expertise und Marktkenntnis gern bei der Veränderung Ihrer Lebensräume und übernehmen für Sie den Verkauf Ihrer Gebrauchtimmoblie.

Unsere Leistungen:

- » Wir ermitteln den Marktwert Ihrer Immobilie
- » Wir erstellen Exposés zur Präsentation
- » Wir vermarkten Ihre Immobilie gezielt in Print- und Onlinemedien
- » Wir übernehmen sämtliche Behördengänge
- » Wir beanspruchen Provision nur bei erfolgreichem Verkauf

- » Wir bieten alles aus einer Hand - von der Besichtigung über die Verhandlungen bis zum Vertragsabschluss
- » Wir stehen Ihnen auf der Suche nach einem alternativem Wohnraum gerne zur Seite

Sie planen Veränderungen für Ihr Wohneigentum oder haben Interesse am Kauf einer gebrauchten Immobilie? Gerne können Sie Ihr persönliches Suchprofil bei uns hinterlegen. Nutzen Sie hierfür das Formular auf unserer Homepage. Wir freuen uns auf Ihre Anfrage und stehen Ihnen für ein persönliches Gespräch jederzeit zur Verfügung.

Ihre Ansprechpartnerin für
Gebrauchtimobilien:



MAUTH LÖWE

Telefon 0831/56117-15

E-Mail loewe@bsg-allgaeu.de

Weiterhin voller Empfang und keine Kosten



Wir verlängern die kostenlose TV-Versorgung in unseren Wohnanlagen bis 31.12.2027

Gute Nachrichten für unsere Mitglieder und Mieter*innen: Wir haben den bestehenden Vertrag für den TV-Anschluss in Ihrer BSG-Wohnanlage erneut verlängert – bis zum 31. Dezember 2027. Das bedeutet: Sie können weiterhin kostenfrei fernsehen, denn die anfallenden Gebühren übernehmen wir für Sie. Die Umlage über die Betriebskosten entfällt.

Die Änderung des Telekommunikationsgesetzes (TKG) hat in den letzten Jahren immer wieder Fragen rund um die TV-Versorgung in unseren Mietwohnungen aufgeworfen. Denn bis 2024 war es üblich, dass Hausverwaltungen und Hauseigentümer*innen mit einem Kabelnetzbetreiber Sammelverträge für die gesamte Wohnanlage schlossen. Dadurch konnten deutlich günstigere Konditionen erreicht werden, als dies bei Individualverträgen üblich war. Die einzelnen Mietparteien zahlten ihren Anteil am TV-Anschluss über die Nebenkostenabrechnung. So handhabten wir das auch bei der BSG-Allgäu.

Seit Juli 2024 darf die TV-Versorgung nun nicht mehr pauschal über die Nebenkosten abgerechnet werden. Hintergrund dieser Gesetzesänderung ist einerseits die Tatsache, dass immer mehr Menschen über das Internet fernsehen. Andererseits sollen Verbraucher*innen sich ihren TV-Anbieter selbst aussuchen können – ähnlich wie bei Strom, Gas oder beim Mobilfunk. Das bedeutet grundsätzlich: Sie als Mieter*in können Ihren TV-Anbieter frei wählen – müssen sich dann aber auch eigenverantwortlich um einen entsprechenden Vertrag kümmern.

Wir möchten, dass der TV-Empfang für Sie unkompliziert bleibt. Deswegen haben wir als genossenschaftlicher Vermieter in unseren BSG-Wohnanlagen den bestehenden TV-Anschluss nochmals bis zum 31. Dezember 2027 kostenfrei für Sie verlängert. Die Gebühren übernimmt die BSG-Allgäu, sodass die Position „Antennen-, Kabelgebühr“ nicht in Ihrer Betriebskostenabrechnung auftaucht. Alle Voraussetzungen für den TV-Empfang in Ihrer Wohnanlage werden weiterhin von uns geschaffen. Sie müssen also nichts unternehmen und keinerlei Zusatzverträge abschließen – außer natürlich, Sie wünschen neue Vertragsleistungen, die in der bisherigen TV-Versorgung nicht enthalten sind.

Aber Vorsicht!

Die Verbraucherzentralen warnen weiterhin vor unseriösen Medienberater*innen an der Haustür oder am Telefon. In vielen Wohnanlagen sind verstärkt Vertriebspersonen unterwegs, die versuchen neue TV- oder Internet-Verträge abzuschließen. Das kommt leider auch in unseren Wohnanlagen vor. Lassen Sie sich nicht von irreführenden Aussagen zu einem schnellen Vertragsabschluss drängen. Denn keine Sorge: Niemand wird Ihnen einfach den Fernsehanschluss abstellen.

So können Sie sich schützen:



Achten Sie besonders auf „Lockangebote“ mit vermeintlich günstigen Tarifen.

Prüfen Sie diese genau auf Laufzeit, Leistung und Kosten für die gesamte Zeit.

An der Haustür:

- » Unterschreiben Sie nichts an der Haustür.
- » Lassen Sie niemanden unangekündigt in Ihre Wohnung.
- » Fragen Sie nach Personendaten und notieren Sie sich den Namen und die Firma.

Bei unseriösen Werbeanrufern:

- » Antworten Sie niemals mit „Ja“.
- » Widersprechen Sie der Werbung per Telefon.
- » Legen Sie bei unerwünschten Werbeanrufern einfach auf – auch wenn Ihnen das unhöflich erscheint.

Sie haben noch Fragen?

Für Rückfragen stehen wir Ihnen während unserer Geschäftszeiten jederzeit zur Verfügung. Sprechen Sie uns gerne an!

Telefon 0831/56117-0

E-Mail info@bsg-allgaeu.de



Für die Menschen in unserer Region

Neues aus der BSG-Allgäu Stiftung

Mit unserer Kultur- und Sozialstiftung fördern wir Menschen, Kunst, Kreativität und Sport im Allgäu. Damit wollen wir ein Zeichen der Verbundenheit setzen und in der Region Gutes tun. Denn mit der BSG-Allgäu Stiftung können wir schnell, zielgenau und unbürokratisch dort helfen, wo Menschen in Not geraten sind oder öffentliche Mittel fehlen.



Im letzten Lebensraum-Magazin haben wir bereits über das Projekt „Sofi – Begegnung. Beratung. Gemeinschaft“ berichtet. Die BSG-Allgäu Stiftung hat die fahrende Sozialberatung des Caritasverbands Kempten-Oberallgäu e.V. und der Diakonie Allgäu mit 3.000 Euro unterstützt. Mithilfe unserer Spende konnte nun ein Fahrzeug angeschafft werden, das künftig als mobile Beratungsstelle dient. Bei bestem Frühlingwetter wurde „Sofi“ Ende Februar feierlich eingeweiht und gesegnet. Die Vorstandsmitglieder unserer BSG-Allgäu Stiftung Robert Treffler und Andrea Lochbihler nahmen an den Feierlichkeiten in Oy-Mittelberg teil und konnten sich vorab einen persönlichen Eindruck vom Beratungsmobil machen. Denn „Sofi“ ist ab sofort regelmäßig zwischen Dietmannsried, Oy, Oberstdorf und Weitnau unterwegs, um die Sozialberatung direkt in unsere ländlichen Räume zu bringen und die Menschen vor Ort unkompliziert zu erreichen.

Bei unseren Mitgliedern in und um Weitnau sorgt vielleicht auch unser Beitrag für den Erhalt des Freibads Seltmans für Freude und schöne Momente: 2022 stand das Schwimmbad kurz vor der Schließung. Engagierte Bürger*innen gründeten kurzerhand einen Förderverein und setzten sich mit unzähligen ehrenamtlichen Arbeitsstunden

und finanziellen Investitionen für den Erhalt des Bades ein. Die BSG-Allgäu Stiftung hat nun 3.000 Euro gespendet, damit das Freibad Seltmans in Kürze wieder in die Sommersaison starten kann.

Mit weiteren 2.000 Euro möchte die BSG-Allgäu Stiftung im wahrsten Sinne des Wortes Trost spenden – mit dem Trösterbären Benny. Benny ist ein Markent Teddy, der Kindern nach einem Unfall oder traumatischen Ereignis übergeben wird. Seit fast 20 Jahren versorgt der Verein Kleine Patienten in Not e.V. Krankenhäuser, Rettungsdienste, Feuerwehren, Polizeidienststellen und Notfallseelsorger*innen in ganz Deutschland mit den sogenannten Bennys. Und das mit Erfolg: Die Kuscheltiere trösten über den ersten Schmerz und Schreck hinweg, beruhigen die in Not geratenen Kinder und helfen bei Diagnose- oder Aufarbeitungsgesprächen.



Spendenübergabe an den Förderverein Freibad Seltmans

Sie wollen auch Trost oder Verbundenheit spenden?

Erfahren Sie mehr über ein Engagement in der BSG-Allgäu Stiftung.

Spendenkonto: BSG-Allgäu Stiftung
IBAN DE25 7335 0000 0515 8793 93
Sparkasse Allgäu

Tel. 0831/56117-19
info@bsg-allgaeu-stiftung.de
www.bsg-allgaeu-stiftung.de

Dezember 2025

Weihnachtliches Treiben auf dem Marktplatz vor der BSG-Allgäu

Alle Jahre wieder freuen wir uns, wenn sich der Platz vor unserer BSG-Verwaltung für einen Abend in einen kleinen Weihnachtsmarkt verwandelt. Zwischen Punsch, Plätzchen und Bratwurst kommen wir mit unseren Nachbar*innen zusammen, plaudern, stöbern und genießen die gemeinsame Zeit.

Am 8. Dezember 2025 machte sich bei uns im Oberösch Weihnachtsstimmung breit: Der Marktplatz füllte sich mit kleinen Ständen, an denen es weihnachtliche Deko und Geschenkideen gab. Der Miniladen im Oberösch übernahm die Bewirtung – mit allem, was zu einem Weihnachtsmarkt gehört. Und der Musikverein Sankt Mang sorgte mit bekannten Weihnachtsliedern für die passende Atmosphäre.

Für unsere kleinen Gäste war sicherlich der Besuch vom Nikolaus der Höhepunkt bei „Advent im Oberösch“. Zusammen mit zwei Engeln verteilte er gut einhundert Päckchen an die anwesenden Kinder, während sich die größeren Besu-

cher*innen des Weihnachtsmarkts über Punsch, Glühwein, Plätzchen und Bratwürste freuten.

Das ausgelassene Treiben und die rundum gute Stimmung machten den Abend für uns zu einem vollen Erfolg. Mit dabei waren auch viele unserer Mitglieder, Mieter*innen, Nachbar*innen aus dem Stadtteil und Gäste aus der regionalen Politik und Wirtschaft.

Ein herzliches Dankeschön an alle, die zu diesem schönen Adventsabend beigetragen haben!



Februar 2026

Mit Swing und Esprit ins neue Jahr Benefiz-Neujahrskonzert mit dem Polizeiorchester Bayern

Inzwischen ist es zur schönen Tradition geworden: Seit 2012 laden wir gemeinsam mit der Euregio via salina zum Benefiz-Neujahrskonzert mit dem Polizeiorchester Bayern ein. Kostenlose Einlasskarten waren bei uns in der BSG-Verwaltung und bei der Tourist Information Kempten erhältlich – und sorgten wieder für ein vollbesetztes Stadttheater.

Am 3. Februar starteten wir und rund 550 begeisterte Gäste „Mit Swing und Esprit ins neue Jahr“. Unter der Leitung von Chefdirigent Prof. Johann Mösenbichler und mit gesanglicher Unterstützung von Simone Kopmajer verwandelten die 45 Musiker*innen das Kemptener Stadttheater in einen Konzertsaal voller musikalischer Vielfalt. Bernhard Karl, Klarinettist im Polizeiorchester Bayern, führte als Moderator durch den kurzweiligen Abend mit klassischen Stücken, swingenden Rhythmen und moderner Unterhaltungsmusik.

Am Ende des Konzerts bedankten sich die Besucher*innen nicht nur mit tosendem Beifall: Zusammen spendeten sie 4.910 Euro für den Allgäuer Hilfsfonds, der in Not geratene Menschen in unserer Region schnell und unbürokratisch unterstützt.

Als BSG-Allgäu freuen wir uns sehr, bereits zum 15. Mal Mitveranstalterin dieses besonderen Neujahrskonzerts gewesen zu sein. Um die anfallenden Unkosten des Konzerts zu decken und das ehrenamtliche Engagement zu fördern haben wir 3.500 Euro zur Verfügung gestellt.



Termine & Treffpunkte

April & Mai 2026



40. Kemptener Jazzfrühling

Jazzfrühschoppen mit Blues Trouble

Am 3. Mai gibt's beim legendären Jazzfrühschoppen was auf die Ohren! Denn dann sorgen Matthias Heiligensetzer und Thomas Kühling mit ihrer Band Blues Trouble wieder für ausgelassene Stimmung bei uns im Oberösch. Die beiden Allgäuer geben Klassiker und Neuinterpretationen aus Blues, Boogie Woogie und Rock'n'Roll zum besten und begeistern dabei mit großartigen Improvisationen.

Der Eintritt ist frei. Die BSG-Allgäu Stiftung freut sich über Spenden für einen guten Zweck. Wir freuen uns auf einen beschwingten Vormittag mit Ihnen!

Wann? Sonntag, 3. Mai 2026
11.00 Uhr

Wo? BSG-Allgäu
Treffpunkt Im Oberösch 2
Kempten-Sankt Mang



Laufsporttag Kempten

BSG-Allgäu 10.000

Auch in diesem Jahr sind wir Sponsor des Laufsporttages Kempten und Namensgeber des „BSG-Allgäu 10.000“-Laufs. Gemeinsam läuft's besser.

Unser BSG-Allgäu-Laufteam kann gerne an der Strecke angefeuert werden – dann läuft's gleich noch besser!

Wann? Sonntag, 26. April 2026
ab 11.00 Uhr

Wo? Residenzplatz
Kempten



meinZuhause!

Die Bau- und Immobilienmesse

Erhalten Sie alle Informationen zu unseren aktuellen Bauprojekten „Daheim auf der Halde – Stadtnah. im Grünen“ sowie „Wohnen mit Ausblick in der Breslauer Straße“ von uns persönlich und aus erster Hand. An unserem Messestand informieren wir Sie gerne auch über weitere Vorhaben in Kempten-Neuhausen und Sulzberg. Wir freuen uns auf Ihren Besuch und interessante Gespräche!

Für den Besuch der Messe erhalten Sie von uns zwei Freikarten, diesen Abschnitt bitte ausschneiden und beim Eintritt vorlegen. Solange der Vorrat reicht, erhalten Sie diese zusätzlich an der Zentrale in unserem Büro.

Wann? Samstag, 25. April 2026 und
Sonntag, 26. April 2026
von 10 bis 17 Uhr

Wo? Messegelände Eisstadion
Memminger Straße 137
Kempten
Messestand Nr. 71



Installateur*in Heizung & Sanitär m|w|d



Als Genossenschaft bewirtschaften wir rund 7.800 Miet- und Eigentumswohnungen. Zur Ergänzung unseres tatkräftigen Bauhofteams suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n Installateur*in im Bereich Heizung & Sanitär.

Das erwartet Sie:

- Sie sind schwerpunktmäßig für Modernisierungsarbeiten in den Bestandsimmobilien der BSG-Allgäu zuständig
- Dabei übernehmen Sie eigenverantwortlich:
 - » Kleinreparaturen in den Wohnanlagen, z.B. Erneuerung von Sanitärgegenständen in Bädern oder defekte Bauteile in der Haustechnik
 - » Wartungs- und Instandhaltungsarbeiten in unseren Heizungsanlagen
 - » Badsanierungen und Wohnungsanpassungen
 - » Erledigung von Aufträgen in enger, fachlicher Abstimmung mit den Kollegen
- Unterstützt werden Sie dabei von Ihren Teamkolleg*innen des Bauhofs

Darüber freuen wir uns:

- Sie verfügen über eine abgeschlossene Ausbildung oder umfassende praktische Erfahrungen in diesem Bereich
- Sie sind gut organisiert, arbeiten zuverlässig und gewissenhaft
- Ein freundlicher und wertschätzender Umgang mit Bewohner*innen ist für Sie selbstverständlich
- Sie sind körperlich belastbar
- Sie haben Lust auf Teamarbeit
- Sie besitzen einen PKW-Führerschein
- Sie schätzen ein positives Arbeitsumfeld und haben Freude an gemeinsamen Unternehmungen mit Ihren Kolleg*innen (z.B. Firmenfeiern, Betriebsausflüge, Sportaktivitäten)

Darauf dürfen Sie sich freuen:

- Abwechslungsreiche Aufgaben
- Hoher Gestaltungsspielraum in der täglichen Arbeit, bei gleichzeitigem fachlichen Austausch mit Kollegen*innen
- Baustellen überwiegend im Innenbereich und durchgängige Beschäftigung, auch in den Wintermonaten
- Geregelte Arbeitszeiten (Mo - Fr)
- Fairer Lohn inkl. Urlaubs- und Weihnachtsgeld
- 30 Tage Urlaub, Kostenübernahme für Arbeitskleidung, Diensthandy mit Privatnutzung, monatlicher Essenszuschuss, anteilige Kostenübernahme für die Betreuung nicht schulpflichtiger Kinder, uvm.
- Betriebsinterner Fitnessraum sowie diverse Sportangebote
- Familiäres Betriebsklima und das schöne Gefühl Teil eines Teams zu sein



Personalsach- bearbeiter*in m|w|d

Entgeltabrechnung | Teilzeit

Zur Verstärkung unseres Teams in der Personalabteilung suchen wir zum 01.06.2026 eine empathische Persönlichkeit mit fachlicher Erfahrung im Bereich der Entgeltabrechnung, in Teilzeit mit 15 bis 25 Wochenstunden.



Das erwartet Sie:

- Vorbereitung und Durchführung der monatlichen Gehaltsabrechnung für einen festen Mitarbeiterkreis
- Ansprechpartner*in für Mitarbeitende, Sozialversicherungsträger und Behörden zu abrechnungsrelevanten Fragen
- Erstellung von Arbeitsverträgen, Bescheinigungen und weiteren personalrelevanten Dokumenten
- Unterstützung bei vorbereitenden Tätigkeiten für den Jahresabschluss
- Kontrolle von Arbeitszeitnachweisen
- Pflege der Personalstammdaten und Führung der digitalen Personalakten
- Mitwirkung bei der Weiterentwicklung interner Prozesse im Personalwesen

Darüber freuen wir uns:

- Abgeschlossene kaufmännische Ausbildung, idealerweise mit Zusatzqualifikation im Personalwesen oder in der Entgeltabrechnung
- Berufserfahrung in der Lohn- und Gehaltsabrechnung
- Sicheres Zahlenverständnis und Freude am präzisen Arbeiten
- Interesse und Bereitschaft, sich mit aktuellen sozialversicherungs- und steuerrechtlichen Themen auseinanderzusetzen
- Offene und kommunikative Persönlichkeit – Sie telefonieren gerne und holen sich aktiv die für Ihre Arbeit erforderlichen Informationen ein
- Lösungsorientierte, pragmatische und gewissenhafte Arbeitsweise
- Teamgeist, Zuverlässigkeit und Freude an einem wertschätzenden Miteinander



Interesse geweckt?

Wir freuen uns über Ihre Bewerbung entweder über unser **Karriereportal**, per **E-Mail** oder per **Post**. Bei Rückfragen steht Ihnen Caroline Rappold, Personalabteilung, gerne zur Verfügung:



CAROLINE RAPPOLD

Telefon 0831/56117-12

E-Mail bewerbung@bsg-allgaeu.de

Malwettbewerb zum Jubiläum – 120 Jahre BSG-Allgäu

Mach mit und werde kreativ!

Zum runden Geburtstag der BSG-Allgäu laden wir alle kleinen Künstlerinnen und Künstler zu einem fröhlichen Malwettbewerb ein. Schnapp dir deine Lieblingsstifte und erwecke das Ausmalbild zum Leben!

Male die Blumen bunt, lass deiner Fantasie freien Lauf und gestalte das Haus ganz nach deinen eigenen Ideen. Du kannst auch gerne noch weitere Details hinzufügen – vielleicht Tiere, eine Sonne oder sogar dein Traumhaus? Alles ist erlaubt!

So funktioniert's:

Schicke dein fertiges Kunstwerk per Post ein oder gib es direkt bei der BSG-Allgäu in der Zentrale ab.

Zu gewinnen gibt es:

- » **Gutschein für das Lina Laune Land/Skyhouse**
- » **Gutschein für das Cambomare**
- » **Gutschein für die Eisdiele in Durach**

Teilnahmebedingungen:

- » pro Kind ist eine Einsendung möglich
- » Einsendeschluss: 31. Mai 2026
- » Kontaktdaten ausfüllen:

Vorname

Nachname

Alter

E-Mail

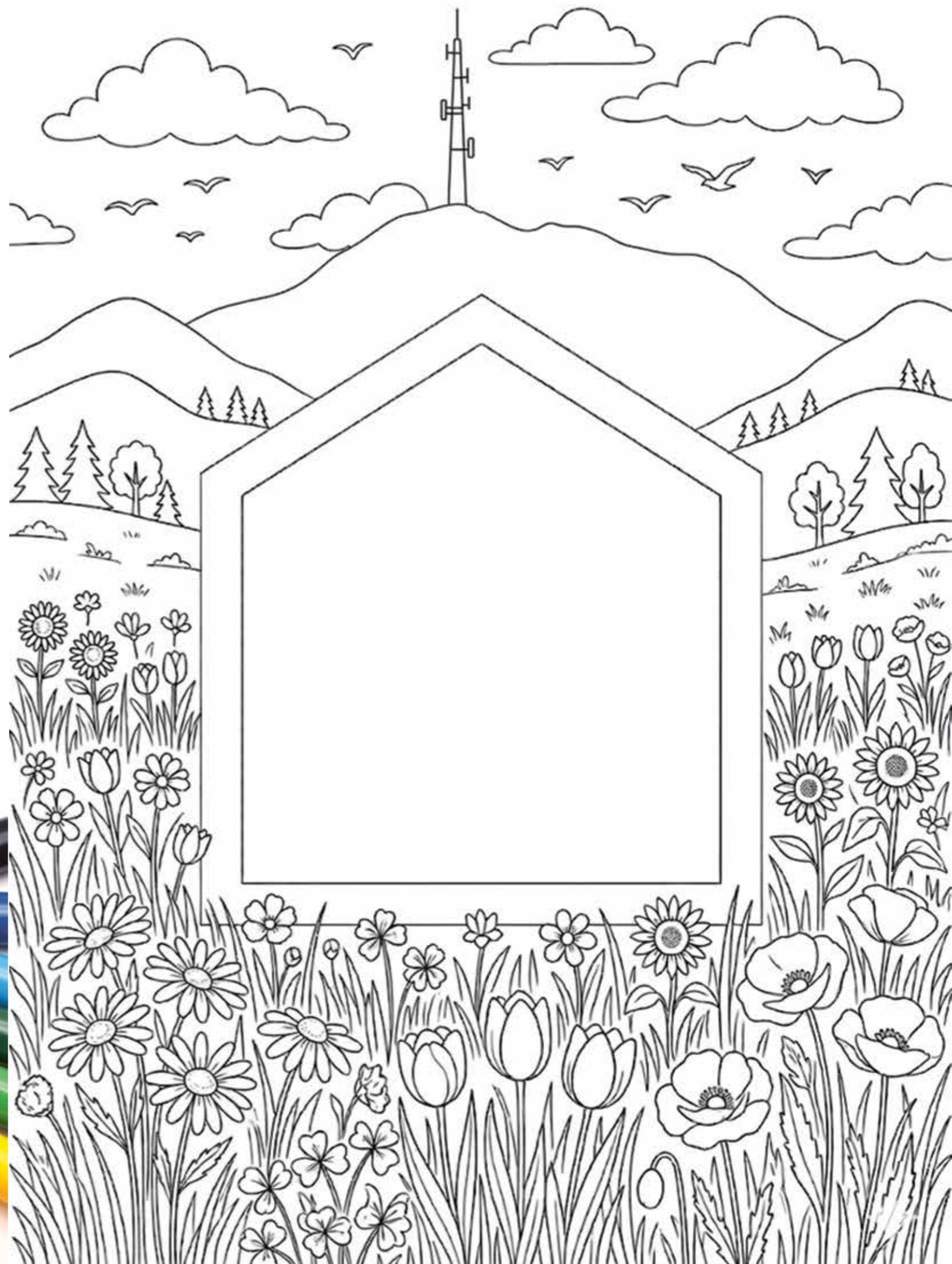
Adresse

Telefonnummer

Wir freuen uns auf viele bunte, kreative Kunstwerke und wünschen dir ganz viel Spaß beim Malen!

Rechtliches & Hinweise: Mit der Teilnahme erklären sich die Erziehungsberechtigten einverstanden:

- Dass die Bilder im Rahmen des Wettbewerbs veröffentlicht werden dürfen (Zeitschrift, Website).
- Keine Weitergabe der Daten an Dritte.
- Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.
- Barauszahlung der Gewinne nicht möglich.



Unser Service für Sie

Wir sind von Montag bis Donnerstag von
07.30 Uhr bis 18.00 Uhr und Freitag bis 13.00 Uhr
in unserem Büro persönlich für Sie da.

In **dringenden Notfällen** erreichen Sie unseren
Hausmeister-Notdienst rund um die Uhr unter:

0171/6029582

Über unsere Mitglieder- und Mieterapp
„**Meine BSG-Allgäu**“ sind Sie rund um die Uhr
mit Ihrer Genossenschaft verbunden.
Nutzen Sie die Vorteile und informieren Sie sich
auf unserer Homepage:

www.bsg-allgaeu.de